

**[s.n.]**

Autor(en): **Stauber, Jules**

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **102 (1976)**

Heft 35

PDF erstellt am: **02.05.2024**

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

### **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Gesundes Klima

Eine Touristin fragt einen kräftigen Dreissiger: «Ist das Klima in dieser Gegend gesund?»

«Da sehen Sie mich doch an», erwidert er, «ich hatte kein Haar auf dem Kopf, keinen Zahn im Mund und konnte weder stehn noch gehn.»

«Grossartig! Und wann sind Sie hierher gekommen?»

«Ich bin hier geboren.»

## Im Notfall

Ein Amerikaner in den Schweizer Alpen. «Wie habt ihr es nur fertiggebracht, all diese kurvenreichen Strassen zu bauen?»

«Sehr einfach. Wir lassen eine Ziege im Gebirge frei, und der Weg, den sie einschlägt, ist dann das Vorbild für unsere Strassen.»

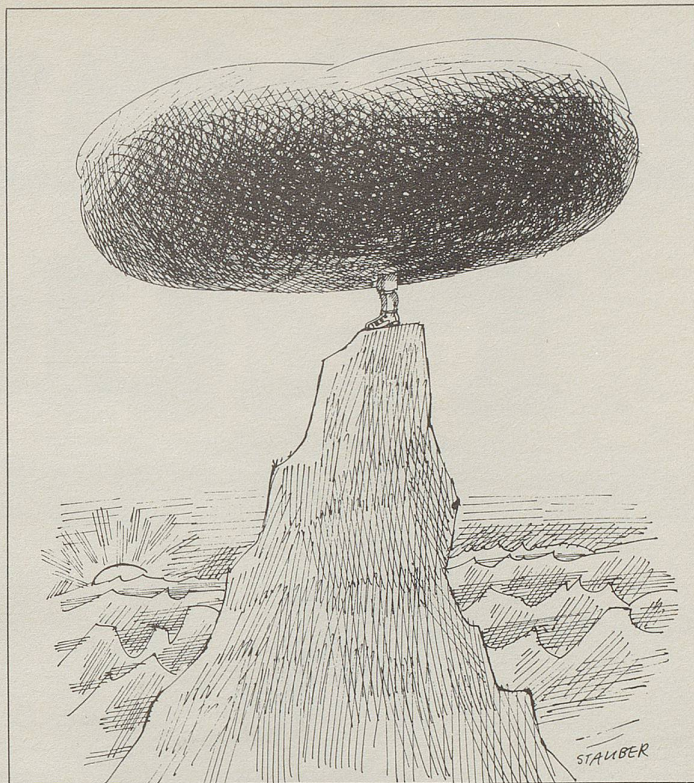
«Und wenn ihr keine Ziege habt?»

«Dann rufen wir einen Ingenieur.»

## Bergbild

«Eiger, Mönch und Jungfrau im Mondschein» gehört zu Ferdinand Hodlers herrlichsten Landschaftsbildern. Zu seiner Entstehung muss man vielleicht wissen: Mit Fritz Widmann und dem Bildhauer Bodo de Niederhäusern war Hodler im Berner Oberland. Weil Chilbi war und die drei Freunde auf dem Schwof allerhand Flüssiges zu sich nahmen, hatte Niederhäusern schliesslich einen ordentlichen Chlapf beieinander. Im zweiten Stock des Gasthofs, wo ihre Schlafkammern lagen, stieg er aufs Balkon-geländer, breitete pathetisch die Arme aus, behauptete alkohol-trunken, der im Mondlicht vor ihnen liegende Eiger sei die ägyptische Pyramide, die er gleich erklettern wolle.

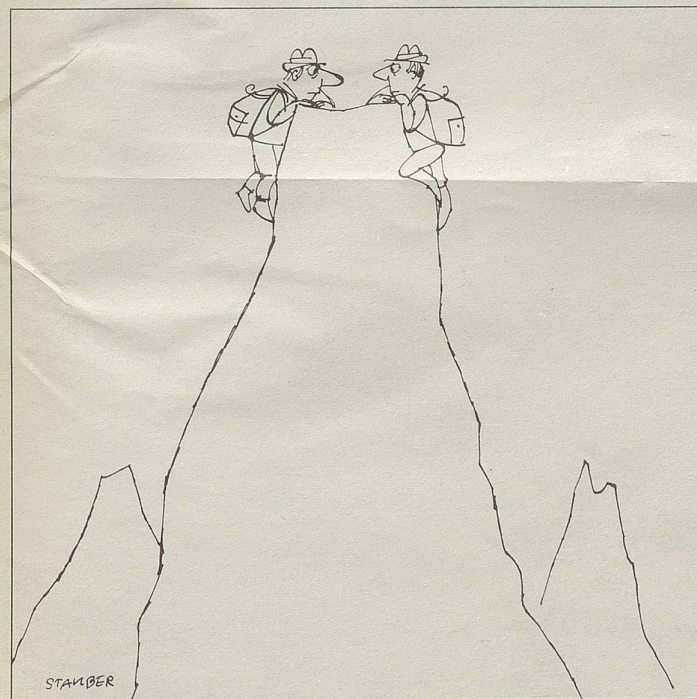
Niederhäuserns Situation auf dem Geländer war lebensgefährlich. Mit unendlicher Mühe bekam Hodler den Rauschkollegen vom Balkon herunter und ins Bett. Danach jedoch setzte er sich hin und skizzierte die Komposition für sein Bild «Eiger, Mönch und Jungfrau». fh



## Päpstlicher Pfadfinder

Papst Pius XI. – Pape Ratti – war ein begeisterter Bergsteiger. So bestieg er den Monte Rosa von der italienischen Seite her.

Damals mussten die Bergsteiger ein Stück durch Schweizer Gebiet. Aber der Papst sagte: «Wir werden schon einen Weg finden.» Und er fand ihn am 30. Juli 1889. Und sein Weg heisst noch heute «Strada Ratti».



Kürzestgeschichte von Heinrich Wiesner

# LUNGENZÜGE

Täglich steige ich einen steilen Berg hinauf und mache dabei gierig Lungenzüge. Der Lungenraucher tut dasselbe, nur dass er nicht den Berg hinaufzu-steigen braucht.

## Nebelspalter

### Impressum

Redaktion:  
Franz Mächler  
Dr. Gertrud Dunant (Frauenseite)  
9400 Rorschach  
Telefon 071 / 41 43 43

Der Nebelspalter erscheint jeden Dienstag

Einzelnummer Fr. 2.—

Der Nachdruck von Texten und Zeichnungen ist nur mit Zustimmung der Redaktion gestattet

Verlag, Druck und Administration  
E. Löpfle-Benz AG, Graphische Anstalt  
9400 Rorschach  
Telefon 071 / 41 43 41 / 41 43 42

Abonnementspreise Schweiz:  
3 Monate Fr. 18.50,  
6 Monate Fr. 35.—, 12 Monate Fr. 62.—

Abonnementspreise Europa:  
6 Monate Fr. 50.—, 12 Monate Fr. 90.—  
(Holland und Spanien Ueberseetarif)

Abonnementspreise Uebersee:  
6 Monate Fr. 60.—, 12 Monate Fr. 110.—

Postcheck St.Gallen 90 - 326  
Abonnements nehmen alle Postbüros,  
Buchhandlungen und der Verlag in Rorschach  
entgegen. Telefon 071 / 41 43 43

### Inseraten-Annahme

Inseraten-Regie:  
Theo Walser-Heinz, Fachstr. 61, 8942 Oberrieden  
Telefon 01 / 720 15 66

Inseraten-Abteilung:  
Hans Schöbi, Signalstrasse 7, 9400 Rorschach  
Telefon 071 / 41 43 44  
und sämtliche Annoncen-Expeditionen

Insertionspreise  
Nach Tarif 1976/1

Inseraten-Annahmeschluss  
ein- und zweifarbig Inserate:  
15 Tage vor Erscheinen  
vierfarbig Inserate:  
4 Wochen vor Erscheinen